

Eingangsdatum:

**Antrag auf Erteilung einer Fahrlehrerlaubnis**

Geburtsname	
Bei Namensänderung: Aktueller Familienname	
amtlichen Dokumenten entsprechend: Vorname(n)	
Geburtstag und -ort	
Staatsangehörigkeit	
Anschrift: Straße und Hausnummer	
Anschrift: PLZ und Wohnort	
Erreichbarkeit: Telefon / Handy	

Ich beantrage die Erteilung der Fahrlehrerlaubnis der Klasse(n)

( ) A      ( ) BE      ( ) CE      ( ) DE

Ich besitze folgende Fahrerlaubnisse: \_\_\_\_\_

ausgestellt am \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_

L. Nr. \_\_\_\_\_

Mir wurde die Fahrerlaubnis nicht entzogen / entzogen durch (nichtzutreffendes streichen)

\_\_\_\_\_ am: \_\_\_\_\_

Eine Fahrlehrerlaubnis habe ich bisher bei keiner anderen Stelle beantragt /

bei \_\_\_\_\_ beantragt. (nichtzutreffendes streichen)

Die Prüfung soll stattfinden in: \_\_\_\_\_

Möglich sind die Prüfungsstellen vom Ort der Fahrlehrerausbildungsstätte oder der Fahrschule oder des Wohnortes.

Ich bestätige, dass die obigen Angaben richtig und vollständig sind. Mir ist bewusst, dass fehlerhafte und unvollständige Angaben zur Ablehnung des Antrages berechtigen. Ebenso bestätige ich, dass weder **körperliche** noch **geistige** Mängel bestehen.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

Ort

Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers /  
der Antragstellerin

## Voraussetzungen nach § 2 Abs.1 FahrIG:

1. Mindestalter: 21 Jahre (bei Erteilung des Anwärterscheins)
2. geistige, körperliche, fachliche und pädagogische Eignung (erstere beide werden ärztlich bescheinigt und müssen für die Antragstellung vorliegen, letztere beide werden durch den Besuch des Lehrgangs bis zur Fachkundeprüfung erworben).
3. Zuverlässigkeit
4. Mindestens eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Lehrberuf oder eine gleichwertige Vorbildung (z.B. (Fach-)Abitur).
5. Besitz der Fahrerlaubnis, für die die Fahrlehrerlaubnis erteilt werden soll.
6. Besitz der Fahrerlaubnis Klasse B seit mindestens 3 Jahren (BF17 zählt mit). Sofern die Fahrlehrerlaubnis zusätzlich für die Klasse A, CE oder DE erteilt werden soll, jeweils auch Besitz der Fahrerlaubnis Klasse A2, CE oder D seit mindestens 2 Jahren.
7. Die für die Ausübung des Fahrlehrerberufs erforderlichen Kenntnisse der deutschen Sprache.

## Dem Antrag sind beizufügen:

**Geburtsurkunde**

**Lebenslauf**

**Nachweis über geistige und körperliche Eignung**

durch ein Zeugnis oder ein Gutachten über die Erfüllung der von Bewerbern um eine Fahrerlaubnis der Klasse C1 geforderten Anforderungen an die körperliche und geistige Eignung (bei Antragstellung nicht älter als ein Jahr) und ein Zeugnis oder eine Bescheinigung über die Erfüllung der von Bewerbern um eine Fahrerlaubnis der Klasse C geforderten Anforderungen an das Sehvermögen (bei Antragstellung nicht älter als zwei Jahre).  
(Beide Dokumente können auch in einem einzigen zusammengefasst sein, dann nicht älter als ein Jahr.)

**Ablichtung des nach dem 1. Januar 1999 ausgestellten Kartenführerscheins.** Sie muss amtlich beglaubigt sein, wenn der Führerschein nicht zur Einsichtnahme vorgelegt wird.

**Nachweis über Vorbildung**

Mindestens eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Lehrberuf oder eine gleichwertige Vorbildung

**Bescheinigung der amtlich anerkannten Fahrlehrerausbildungsstätte über die Dauer der durchgeführten Ausbildung nach § 7 FahrIG**

Bekommt man bei Kursende und reicht sie nach bzw. legt sie am Prüfungstag vor

**Bei Antrag auf Erteilung der Fahrlehrerlaubnis Klasse BE: Bescheinigung der Ausbildungsfahrschule über die Dauer der durchgeführten Ausbildung nach § 7 FahrIG**

**Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis** (zur Vorlage bei der den Antrag bearbeitenden Stelle, Verwendungszweck: „Antrag auf Fahrlehrerlaubnis + Name“, bei Antragstellung nicht älter als 3 Monate)

**Auszug aus dem Fahreignungsregister** (wird zur Antragsbearbeitung von Amts wegen angefordert)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_